

# Jugendliche musizieren in Seniorenheimen

Mit einer neuen Reihe wollen **MUSIKSCHULE UND BÜRGERSTIFTUNG** eine Brücke zwischen den Generationen schlagen

**HEMMINGEN.** Premiere in Hemmingen: Sieben- bis 15-Jährige haben ein Konzert für ältere Menschen in der Seniorenresidenz Arnum gegeben. Bis zum Jahresende sollen noch insgesamt drei weitere Konzerte im Stadtgebiet folgen - eines in der Seniorenresidenz Arnum und zwei im Seniorenheim Haus Rosenpark in Hemmingen-Westerfeld. So soll eine Brücke zwischen den Generationen gebaut werden.

„Das hat echt Spaß gemacht und war perfekt, hier zu singen“, sagte Greta Seemann. Die 14-Jährige aus Hemmingen-Westerfeld hat schon mit vier Jahren im Chor angefangen. Ab sechs hat sie zudem Klavier spielen gelernt. „Konzerte wie dieses bringen beiden Seiten etwas: Der erfolgreiche Auftritt stärkt das Selbstbewusstsein von uns Musikschülern – und auch für die Senioren ist es voll schön“, lobte sie das neue Format.

Dem pflichtete Jori Gömann – beim Konzerttermin noch 15 Jahre alt – kopfnickend bei. Im

gleichen Alter wie Greta Seemann hatte der Jugendliche, der ebenfalls in Hemmingen-Westerfeld wohnt, mit Chorgesang angefangen. „Mit etwa sechs Jahren war mein größter Traum dann, Rockstar zu werden – da habe ich mir eine E-Gitarre gewünscht“, erzählte er schmunzelnd.

Beim einstündigen Konzert unterhielt er jetzt die rund 50 Senioren und Seniorinnen mit seinem Gesang zur von ihm gespielten akustischen Gitarre mit gleich zwei Hits aus der Jugendzeit der Residenzbewohnerschaft: „My girl“ von den Temptations und „Hallelujah I love her so“ von Ray Charles. „Super, eine gute Sache. Toll, wie viel Freude die Menschen heute hier haben“, sagte Gömann. „Musik ist etwas, das echt lang im Kopf bleibt. Das sehe ich, wenn ich daran denke, dass sich mein Opa alle Liedtexte von früher gemerkt hat.“

Unter der Leitung der früheren Musikschulleiterin Martina Zimmermann und der Gesangs-

pädagogin Marleen Jaspert präsentierten bei der Premiere neun Schülerinnen und Schüler aus der Klavier- und aus der Gesangsklasse ein Programm, das von Klassischem bis Poppiges reichte. Die zwölfjährige Johanna Isenberg erhielt motivierenden Applaus für ihr selbst komponiertes, getextetes und vorgelegenes Lied „Lass uns leben“. Zum Programm gehörten unter anderem Stücke von Franz Schubert und Helene Fischer sowie Volkslieder wie das abschließend gemeinsam gesungene „Alle Vögel sind schon da“.

Jung und Alt zusammenzubringen, so definierte auch Britta Knüllig-Dingeldey, Vorstandsmitglied der Bürgerstiftung Hemmingen, die neue Konzertreihe. Die Stiftung ist die

Ideengeberin für die Konzertreihe und finanziert auch die vier Auftritte mit jeweils 600 Euro aus den Erlösen ihrer Verlosungsaktion zur Stadtbahneröffnung am Endpunkt in Hemmingen im Dezember 2023. Schon seit Jahrzehnten gibt es ein Musikschulangebot für die Kleinsten in fast allen Hemminger Kitas.

Ob die generationenübergreifenden Konzerte vielleicht auch mal öffentlich sind, will die Bürgerstiftung noch mit der Musikschule und den Senioreneinrichtungen besprechen. Stiftungssprecher Michael Zgoll erläuterte: „Das hängt auch vom jeweiligen Platz ab. In Arnum war der Saal schon jetzt mit den Bewohnern und den Musikschülern komplett voll.“



**Jung für Alt:** Beim musikalischen Treffen der Generationen in der Seniorenresidenz Arnum unterhalten Musikschülerinnen und -schüler die Bewohner mit einem Konzert. Johanna Isenberg (12, Mitte) singt ihr selbstkomponiertes und getextetes Lied „Lass uns leben“.

Torsten Lippelt



**Jung für Alt:** Beim musikalischen Treffen der Generationen in der Seniorenresidenz Arnum unterhalten Musikschülerinnen und -schüler die Bewohner mit einem Konzert. Anastasia Kludt spielt am Klavier ein Stück von Franz Schubert.

Torsten Lippelt

## Keine Ostereiersuche mehr im Park der Sinne

**LAATZEN-MITTE.** Die jährliche Ostereiersuche im Park der Sinne gehört zu den schönen Traditionen Laatzens: Seit 2001 versteckt der Förderverein Park der Sinne jährlich am Ostermontag tausende Eier im Park, die die jungen Besucherinnen und Besucher dann sammeln können. Als Osterhasen verkleidete Künstler begleiteten die Tradition.

Für dieses Jahr hat der Förderverein die Sammelaktion nun abgesagt. Zwar werde die Saisonöffnung samt dem übrigen Rahmenprogramm wie gewohnt stattfinden, gab der Verein jetzt bekannt. Aber Ostereier wolle man künftig nicht mehr verstecken. „Hintergrund ist, dass in den letzten Jahren zunehmend eine aggressive Stimmung herrschte, wenn die Ostereier nicht reichten oder Eltern nach halb zwölf ankamen und sich beschwerten, dass keine Eier mehr da sind“, sagt der Vereinsvorsitzende Michael Asendorf. Traditionell wird den Kindern ab 11 Uhr Einlass gewährt.

„Aus unserer Sicht hat sich das bunte Treiben im Lauf der Zeit verändert“, ergänzt Vereinsprecherin Margret Saxowsky. „Ältere Kinder und Jugend-

liche sammeln mit großen Tüten die versteckten Ostereier, so dass für die Kleinen oft nichts mehr übrig blieb.“ Außerdem hätten die Blumenbeete zunehmend Schaden genommen.

### 65 KILOGRAMM OSTEREIER VERSTECKT

Der Verein bedauert die Änderung – zumal sich die Organisatoren in den vergangenen Jahren viel Mühe mit der Aktion gegeben haben. So habe der Förderverein die Anzahl der versteckten Süßigkeiten über die Jahre hinweg angepasst und zuletzt, auch dank der Spende von Rewe-Markt Schütt, mehr als 65 Kilogramm in der Grünanlage versteckt.

Das übrige Rahmenprogramm zur Saisonöffnung bleibt hingegen unverändert. Auch an diesem Ostermontag, der auf den 1. April fällt, werden Osterhasen vor Ort sein und auch wieder Kinder schminken. „Vielleicht zaubern sie sogar einige Eier herbei für Kinder, die an sie glauben und ihre Regeln befolgen“, sagt Saxowsky. Für musikalische Unterhaltung Sorge auch in diesem Jahr der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Laatzens.



**Die Saisonöffnung zieht alljährlich viele Familien am Ostermontag in den Park der Sinne.**

Foto: Torsten Lippelt

# AKTIONSSHOPPING

IN HANNOVER UND LAATZEN

porta



**Protz Ente**

**25%**

**AUF ALLES**  
ohne Wenn  
und Aber\*1

Exklusiv für dich

**NUR BIS SAMSTAG, 02.03.**

Die Protzente präsentiert: Prozente

**0%\*2**  
**FINANZIERUNG**  
ohne Anzahlung  
**BIS ZU 150 WOCHEN**  
zinsfrei

**OSTEREIER**

PALETTE BUNTE OSTEREIER  
30 Stück, Bodenhaltung,  
hart gekocht,  
max. 2 Paletten  
pro Kunde,  
MHD 23.03.24  
69901



**je 5.99**  
Abholpreis

SOLANGE DER VORRAT REICHT

**SCHALTJAHR-PARTY 2024 IN HANNOVER**

von Do., 29.02. -

Fr., 01.03. bis **20 Uhr**

DONNERSTAG  
**29.**  
FEBRUAR

**HABEN SIE AM 29.02. GEBURTSTAG?**  
Dann erhalten Sie von uns tolle Geschenke!

Weitere Informationen im Einrichtungshaus

SAMSTAG  
**2.**  
MÄRZ

**IN LAATZEN BIS 21 UHR**

**AKTIONSPROGRAMM ab 13 Uhr:**

- Thermomixvorstellung
- Produktvorführung der Firma
- Cocktails inkl. Glas ab 2€

Ha-Ra

**RABATT BIS 02.03.24 GÜLTIG**

30916 Hannover/Altwarmbüchen • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Hannover • BAB-Abfahrt Lahe/Altwarmbüchen • Opelstraße 9  
Tel.: 0511 47566-0 | 30880 Hannover/Laatzens • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Laatzens • Lüneburger Straße 3 • Telefon: 05102 7361-0  
Öffnungszeiten: Mo-Sa 10-19 Uhr

\*1 Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen und Rabatten. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe porta.de. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons bis 02.03.2024. \*2 0% effektiver Jahreszins, keine Anzahlung, Mindestkaufswert 150€, monatliche Mindestrate 10€. Verbrauchern steht ab einem Nettodarlehensbetrag von 200€ ein Widerrufsrecht zu. Finanzierung über die Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, D-41061 Mönchengladbach. Bonität vorausgesetzt. Gültig nur für Neukäufe bis 02.03.2024.